

RS Vwgh 1992/11/30 92/01/0800

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.11.1992

Index

40/01 Verwaltungsverfahren
41/02 Passrecht Fremdenrecht
49/01 Flüchtlinge

Norm

AsylG 1968 §20 Abs1;
AsylG 1968 §20 Abs2;
AsylG 1991 §1;
AVG §65;
AVG §66 Abs4;
FKonv Art1 AbschnA Z2;

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden): 92/01/0801 92/01/0802 92/01/0803

Rechtssatz

Auf die vom Asylwerber erstmals in der Berufung vorgetragene Umstände hat die belangte Behörde, wenn keiner der in § 20 Abs 2 AsylG 1991 angeführten Gründe vorliegt, nicht einzugehen.

Schlagworte

Umfang der Abänderungsbefugnis Allgemein bei Einschränkung der Berufungsgründe beschränkte Parteistellung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1992:1992010800.X01

Im RIS seit

11.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>